

Einreicher:

AfD-Fraktion

## Anfrage

an Landrätin

an Vorsitzenden



öffentliche Sitzung

Beratungsfolge:

Kreistag Uckermark

Datum:

14.06.2023

Inhalt:

Arbeit der Verkehrsunfallkommission im Landkreis Uckermark

Fragestellung:

Die Verkehrsunfallkommissionen der Landkreise sind Einrichtungen der Straßenverkehrsbehörden, deren Aufgabe in der Bekämpfung von Verkehrsunfällen besteht.

Gemäß einer vom Amt für Statistik Berlin-Brandenburg veröffentlichten Übersicht ist es in der Uckermark 2022 zu 4.279 Unfällen gekommen, davon 360 mit Personenschaden (Vgl. Amt für Statistik Berlin-Brandenburg: "Statistischer Bericht H I 22 - j / 22. Straßenverkehrsunfälle im Land Brandenburg 2022". Abrufbar unter: [https://download.statistik-berlin-brandenburg.de/c5f789a1695e4767/444c6e956538/SB\\_H01-02-00\\_2022j01\\_BB.pdf](https://download.statistik-berlin-brandenburg.de/c5f789a1695e4767/444c6e956538/SB_H01-02-00_2022j01_BB.pdf); letzter Aufruf: 28.03.2023. S. 6.). Inwieweit und durch welche Beteiligte hier auch eine Tätigkeit der Verkehrsunfallkommission des Landkreises erfolgt ist, soll an dieser Stelle nähere Erörterung finden, insbesondere hinsichtlich des Kreuzungsbereiches B2 + L272/Hafenstraße bei Vierraden.

Wir fragen daher die Landrätin:

1. Wer sind die Mitglieder der Verkehrsunfallkommission des Landkreises Uckermark?
2. Welche Funktionen haben die einzelnen Mitglieder in der Verkehrsunfallkommission inne?
3. Was qualifiziert die einzelnen Mitglieder zu ihrer Mitwirkung?
4. Wie gestaltet sich die Öffentlichkeitsarbeit der Verkehrsunfallkommission?
5. Können die Bilanzen über die Verkehrsunfallentwicklung und die Tätigkeit der Verkehrsunfallkommission und Pressemitteilungen selbiger im Internet eingesehen werden? Wenn ja, unter welcher Adresse? Wenn nein, warum nicht?
6. Die folgenden Fragen beziehen sich auf den Kreuzungsbereich B2 + L272/Hafenstraße bei Vierraden:
  - a) Wie viele Unfälle ereigneten sich in den Jahren von einschließlich 2013 bis heute an dieser Kreuzung?
  - b) Wie viele und welche Fahrzeuge (Pkw, Lkw, Krad, Fahrrad) waren verwickelt?
  - c) Wie viele Personen waren betroffen?
  - d) Wie viele Personen wurden verletzt?
  - e) Wie viele Personen wurden schwerverletzt?
  - f) Wie viele Personen wurden getötet?
  - g) Welcher geschätzte Sachschaden entstand? Bitte tabellarisch nach Jahren unterteilen.
  - h) Welche Ursachen wurden nach Analyse des Unfallgeschehens als maßgeblich an den

einzelnen Unfällen im Kreuzungsbereich gesehen?

i) Fanden Ortsbegehungen durch Mitglieder der Verkehrsunfallkommission statt?

j) Wurden Maßnahmen ergriffen, um die Unfallhäufigkeit und/oder Unfallschwere zu beeinflussen? Wenn ja, welche? Wenn nein, warum wurden Maßnahmen als unnötig angesehen?

gez. Christian Bork

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

28.03.2023

\_\_\_\_\_  
Datum